

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 76 (2014)
Heft: 5: Erzählen

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AGENDA

BASEL
MITTWOCH, 29. BIS
FREITAG, 31. OKTOBER 2014
Didacta
www.didacta.ch

ILANZ
CINEMA SIL PLAZ
MITTWOCH, 5. NOVEMBER 2014, 17.45 UHR
Serenata mit dem Film alphabet
Netzwerk heterogen lernen
www.heterogen-lernen.ch

THUSIS, KINO RÄTIA
MITTWOCH, 5. NOVEMBER 2014, 17.00 UHR
Filmtage21
www.kinothusis.ch

CHUR
MITTWOCH, 5. BIS
SONNTAG, 9. NOVEMBER 2014
Berufsausstellung FIUTSCHER
mit LEGR und PHGR
www.fiutscher.ch

CHUR
SAMSTAG, 15. NOVEMBER 2014
Lehrervolleyballturnier 2014

DAVOS
MITTWOCH, 27. MAI 2015
4. Bündner Bildungstag
Ausschreibung in der Dezemberausgabe 2014

Filme für eine nachhaltige Welt Filmtage21 in Thusis

5. November 2014, 17.00 Uhr, Kino Rätia

Die 19. Ausgabe der Filmtage21 (ehemals Filmtage Nord/Süd) sind auch dieses Jahr zu Gast an den Weltfilmtagen Thusis. *éducation21*, das Kompetenzzentrum Bildung für Nachhaltige Entwicklung, stellt neue, für Unterricht und Bildung empfohlene Filme vor. Der erste Film des Programms handelt vom Plastikmüll in den Weltmeeren. Die in kleinste Partikel zerfallenen Abfälle gelangen inzwischen in die Nahrungskette. Der Film lässt Wissenschaftler und Experten zu Wort kommen und trifft dabei auf alternative Lösungen und Vorschläge, wie die mit Plastikabfällen verbundenen Umweltprobleme gelöst werden können.

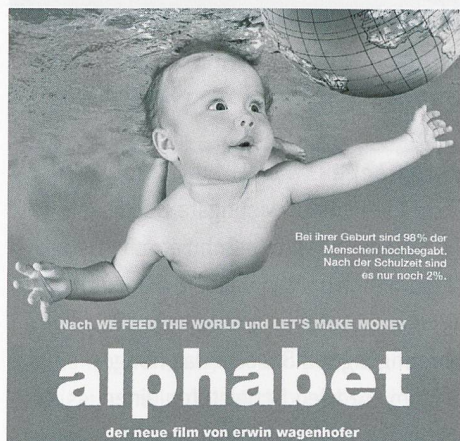


Die fünf anschliessenden Filme thematisieren Chancen und Herausforderungen der multikulturellen Gesellschaft. Sie handeln von der Begegnung mit anderen Kulturen, von Ängsten, Klischees und Vorurteilen und von deren Überwindung. Sie zeigen z.T. sehr verspielt, dass man Begegnungen wagen und miteinander sprechen muss, um Missverständnisse zu vermeiden. Sie greifen Themen wie Nationalismus, Patriotismus und die Konstruktion von «Heimat» auf, und sie regen Kinder und Erwachsene dazu an, sich mit Diversität auseinanderzusetzen und das Potential kultureller Vielfalt kreativ und konstruktiv zu nutzen. Der letzte Film des Programms handelt von heller Haut als Schönheitsideal. Er inszeniert die Befindlichkeit des Ungenügens in einem spannenden Mix aus Collage, Animation und Tanz.

Infos: www.kinothusis.ch

Serenata des Netzwerks heterogen/lernen

Gewohnte Geleise verlassen – eine neue Spur finden



Der Film «alphabet» steht im Zentrum der Serenata des Netzwerks heterogen *lernen*. Die Mitautorin Sabine Kriechbaum führt in den Film ein und wird nach der Filmvorführung in den Austausch mit den Teilnehmenden einsteigen. Der Film befasst sich umfassend mit Bildung und Lernen unter dem Leitgedanken: Was wir lernen, prägt unseren Wissensvorrat, aber wie wir lernen, prägt unser Denken.

Mit dem Cinema sil Plaz in Ilanz haben wir einen wunderbar passenden Ort für diese Serenata. Beginn ist um 17.45 Uhr und Ende um 21.30 Uhr. Wir werden den Film gemeinsam schauen, uns verpflegen und über den Film diskutieren. Wir freuen uns, mit euch einen inspirierenden Abend zu verbringen.

Infos und Anmeldung:

www.heterogen-lernen.ch

«SCLERIDAS – der Traum der Tunnelbauer»

Das neue Stück von Bagat in der Regie von Eveline Ratering ist Theater für die ganze Familie und empfiehlt sich für Kindergärtler, Erst-, Zweit- und Drittklässler.

VON ROMANO ZOPPI, PURPUR

Vier Tunnelbauer, die sich unter Tage verirrt haben, erfinden Lichtergeschichten, um sich die Zeit im Dunkeln zu vertreiben. Erinnerungen an fliegende Feuerscheiben und geflüsterte Mädchennamen beim Scheibenschlagen «trer schibettas» werden wach, das Märchen vom Hirsch mit dem goldenen Geweih wird erzählt und um die Schattenmonster beim Einschlafen zu vertreiben, erklingen musikalische Sternenfunkeln. Wird die Sontga Barla, die Schutzheilige der Mineure und Tunnelbauer, ihnen den Ausweg aus dem Stollen zeigen? Und was hat es mit dem geheimnisvollen Schatz der Feen und Zwerge im Berginneren auf sich?

«Scleridas» ist ein Theaterstück für Kindergärten, Schulklassen der Unterstufe und die ganze Familie, das sich mitten in der dunklen Jahreszeit auf poetische Weise mit

dem Thema Licht und Dunkel auseinandersetzt. Neben Alltagsgeschichten aus dem Bergbau spielen auch Sagen, Märchen und Lieder aus der Rumantschia eine wichtige Rolle. «Scleridas» ist die zweite Produktion der rätoromanischen Theatergruppe Bagat, die bereits mit dem Klassenzimmerstück «Ils Bandits» das Publikum im ganzen Kanton begeisterte.

Die Schulaufführungen in rätoromanischer Sprache finden am 30./31. Oktober 2014 am Theater Chur statt. Die deutschsprachige Premiere geht am 30. November 2014 am TAK Theater Liechtenstein in Schaan über die Bühne, anschliessend folgen deutschsprachige Schulvorstellungen. Nach der Premiere am Theater Chur kann das Stück in romanischer Fassung von Schulen gebucht werden. Schulvorstel-



lungen in deutscher Sprache sind im März 2015 an Ihrer Schule möglich. Interessierte Lehrpersonen wenden sich an:

Infos: 081 250 60 81, info@pur-pur.ch,
www.pupur.ch

Weiterbildung aktuell

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN

phGR

Freie Plätze in folgenden Kursen

BERUFSEINSTEIGENDE UND WIEDEREINSTEIGENDE
LEHRPERSONEN

Klassenführung und Umgang mit schwierigen Situationen

– Thusis (Berufseinführung, Walter Burk)

Mi 22.10.2014

BERUFSEINSTEIGENDE UND WIEDEREINSTEIGENDE
LEHRPERSONEN

Klassenführung und Umgang mit schwierigen Situationen

– Zernez (Berufseinführung, Walter Burk)

Mi 29.10.2014

ALLE

Migration und Elternarbeit

(Cornelia Hochuli)

Sa 25.10.2014

LEHRPERSONEN DES KINDERGARTENS UND DER UNTERSTUFE

Singen und Musizieren mit dem mehrsprachigen

Liederkalender

(Martin Jud-Deplazes)

Sa 08.11.2014

LEHRPERSONEN ALLER SCHULSTUFEN, HANDARBEITS-
LEHRPERSONEN

Fimo: Effektvolle Muster kreieren

(Carol Barger)

Sa 15.11.2014

Neue Zertifikatslehrgänge

Die PHGR startet im nächsten Jahr zwei Zertifikatslehrgänge (CAS):

CAS Deutsch als Zweitsprache

Die Kenntnis der Schulsprache ist der wichtigste Schlüssel zum schulischen Erfolg. Schülerinnen und Schüler mit nicht-deutschen Muttersprachen sollten deshalb früh und intensiv in ihrer sprachlichen Entwicklung unterstützt werden. In diesem Zertifikatslehrgang eignen Sie sich das nötige Handlungsrepertoire an, um auf allen Schulstufen einen professionellen und effizienten DaZ-Unterricht gestalten zu können.

Die Ausbildung (15 ECTS-Credits) dauert vom 10. August 2015 bis am 11. Oktober 2016.

CAS Lehrmittelautor/-in

Dieser schweizweit einzigartige Studiengang qualifiziert die Teilnehmenden, Lehrmittel in unterschiedlichen Fachbereichen und für verschiedene Zielgruppen gemäss anerkannten Qualitätskriterien zu konzipieren und umzusetzen.

Die Ausbildung (15 ECTS-Credits) dauert vom 12. Oktober 2015 bis im Oktober 2016.

Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie auf unserer Website <http://evento.phgr.ch> > Weiterbildung > Kurse.

Dort können Sie sich auch online anmelden.

Anmeldungen nehmen wir auch per E-Mail an weiterbildung@phgr.ch oder telefonisch entgegen:

Tel. 081 354 03 06.



Bekommen Sie bereits unsere Newsmail? Wenn nicht, bestellen Sie diese mit einer Mail an weiterbildung@phgr.ch.